

Protokoll der Sitzung des Studentenrates der OvGU vom 25.10.2007

Anwesende Mitglieder: Manuela Mattered, Alexander Gürtler, Gislinde Böhringer, Christian Gräfenhain, Lisa Thürmer, Anja Krüger, Paul Baumbach, Andreas Karnbach, Swanke Heine, Carsten Mühlenbein, Hendrik Ritter, Nadine Schildhauer, Michael Taeger, Anna Blendinger

Entschuldigte Mitglieder: Sören Herbst, Till Leber

Unentschuldigte Mitglieder: Benoit Late Lawson

Gäste: Christian Schulz, Phillip Reck, Vera Liske, Stefan Steinhardt, Andreas E. Gruhn, Jan Kummertoldt

Sitzungsleitung: Lisa Thürmer

Protokoll: Olga Ivanova

Beginn: 19:05 Uhr

Ende: 22:44 Uhr

Tagesordnung:

Begrüßung und Formalia

TOP 1 – Berichte

- Berichte der Sprecher
- Berichte aus den Kommissionen
- Berichte der Fachkoordinatoren & Beauftragten
- Berichte der Sachbearbeiter

TOP 2 - Antrag Antikriegsgruppe Wintersemester 2007/2008

TOP 3 - Antrag KSSA Vollversammlung

TOP 4 - Antrag Studententage 2007

TOP 5 - Wahl von Delegierten für die Vollversammlung der KSSA

TOP 6 – Antrag Kooptierung von Mitgliedern in den FaraFME

TOP 7- Antrag HoPo (universell/GHG)

TOP 8 - Änderung der Satzung der Studierendenschaft, der Geschäftsordnung und des Geschäftsverteilungsplans sowie der Finanzordnung des Studentenrates der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg

TOP 9 Organisatorisches

TOP 10 Sonstiges

TOP 11 Rechtsklärung Sozialdarlehen (nicht öffentlich)

TOP12 Protokolle (nicht öffentlich)

TOP 1 – Berichte

Berichte der Sprecher:

Anja Krüger stellt Sprecherbeschlüsse SB07-016, SB07-017 kurz vor.

Anja Krüger berichtet über das Treffen mit der Rechtsanwältin Cornelia Klausch. Die Antragsformulare auf Sozialdarlehen sollen bearbeitet werden, die Mahnverfahren werden eröffnet. Es wurden die Kassenprüfungen in den Fachschaftsräten der FGSE, FIN, FEIT und MED durchgeführt.

TOP 2 – Antrag Antikriegsgruppe Wintersemester 2007/2008

Der Antragssteller stellt kurz den Antrag vor und erklärt einzelne Kostenfaktoren.

Abstimmung über den Antrag: 13 ja / 0 nein / 0 Enthaltung => angenommen

TOP 3 – Antrag KSSA Vollversammlung

Andreas E. Gruhn stellt den Antrag vor und betont, dass es bei dem Antrag um Beteiligung des StuRas der O-v-G Universität an den Kosten für Getränke und Verpflegung geht.

Abstimmung über den Antrag: 11 ja / 1 nein/ Enthaltung 1 => angenommen

TOP 4 - Antrag Studententage 2007

Christian Schulz stellt den Antrag vor und betont, dass die Veranstaltung von den Studententerräten der beiden Hochschulen durchgeführt wurde.

Paul Baumbach weist darauf hin, dass die Kostenbeteiligung des StuRas der O-v-G Universität nur besprochen, aber nicht beschlossen wurde und schlägt vor, beim nächsten Mal die Kostenbeteiligung vertraglich festzulegen.

Abstimmung über den Antrag: 8 ja / 0 nein/ 6Enthaltung => angenommen

TOP 5 – Wahl von Delegierten für die Vollversammlung der KSSA

Lisa Thürmer liest die Liste der Delegierten für die Vollversammlung der KSSA vor:

Christian Gräfenhain

Anja Krüger

Lisa Thürmer

Andreas Gruhn

Olga Ivanova

Anna Grass

Bastian Oswald

Lars Frohmüller

Markus Meier

Christopher Könitz

Heidrun Boye

Abstimmung: 12 ja / 0 nein/ 2Enthaltung => angenommen

TOP 6 – Kooptierung von Mitgliedern in den FaraFME

Swanke Heine stellt den Antrag vor.

Abstimmung über den Antrag: 13 ja / 0 nein / 1 Enthaltungen => angenommen

TOP 7 – HoPo (universell/GHG)

Nadine Schildhauer stellt den Antrag vor. Sie betont, dass das Hochschulpolitisches Referat für alle zugänglich sei und eine Diskussionsplattform schaffen soll. Das Referat soll parteiübergreifend zur hochschulpolitischen Entwicklung Stellung nehmen. Es wird zurzeit von den Mitgliedern der GHG und Universell betreut.

Abstimmung über den Antrag: 14 ja / 0 nein / 0 Enthaltungen => angenommen

TOP 8 – Änderung der Satzung der Studierendenschaft, der Geschäftsordnung und des Geschäftsverteilungsplans sowie der Finanzordnung des Studentenrates der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg

Änderungsanträge zur Satzung:

§5 (2) ergänze „, vertreten durch den Studentenrat“ nach „[...] gibt sich die Studierendenschaft [...]“

Abstimmung über den Antrag: 14 ja / 0 nein / 0 Enthaltungen => angenommen

§9 ersetze „[...] 15 [...]“ durch „[...] 21 [...]“

Abstimmung über den Antrag: 9 ja / 3 nein / 2 Enthaltungen => abgelehnt

§10 (1) ergänze „Die inner- und außergerichtliche Vertretung der Studierendenschaft erfolgt durch alle Sprecher des Studentenrats gemeinsam.“ nach „[...] Beziehungen der Studierendenschaft.“

Abstimmung über den Antrag: 14 ja / 0 nein / 0 Enthaltungen => angenommen

§10 (3) ersetze „ständige oder zeitweilige Referate sowie[...]“ durch „Referate oder [...]“

Abstimmung über den Antrag: 13 ja / 0 nein / 1 Enthaltungen => angenommen

§19 (2) ergänze „So nicht anders vermerkt, sind kooptierte Mitglieder nicht stimmberechtigt“ nach „[...] vom Studentenrat zu bestätigen.“

Abstimmung über den Antrag: 14 ja / 0 nein / 0 Enthaltungen => angenommen

§20 (3) ersetze „zeitweilige oder ständige Arbeitskreise sowie Referate [...]“ durch „Referate oder Arbeitskreise [...]“

Abstimmung über den Antrag: 13 ja / 0 nein / 1 Enthaltungen => angenommen

§23 ersetze „[...] 15 [...]“ durch „[...] 21[...]“ - **entfällt**

Änderungsanträge zur Geschäftsordnung:

§8 streichen

Abstimmung über den Antrag: 13 ja / 0 nein / 1 Enthaltungen => angenommen

§9 streiche „Zeitweilige“

Abstimmung über den Antrag: 13 ja / 0 nein / 1 Enthaltungen => angenommen

§9 (1) streiche „Zeitweilige“; ergänze „quartalsweise“ nach „[...] Arbeit und Ziele [...]“; ergänze „inhaltlich und“ nach „[...] Sie sind dem Studentenrat [...]“

Nadine Schildhauer stellt den Änderungsantrag, „quartalsweise“ durch „semesterweise“ zu

ersetzen.

Abstimmung über den Änderungsantrag: 2 ja / 8 nein / 5 Enthaltungen => abgelehnt

Abstimmung über den Antrag in der ursprünglichen Form: 12 ja / 2 nein / 0 Enthaltungen => angenommen

§9 (2) streiche „zeitweilige“ (2x); ersetze „[...] 4 Wochen [...]“ durch „[...] vier Wochen[...]“

Abstimmung über den Antrag: 13 ja / 0 nein / 1 Enthaltungen => angenommen

§10 (1) ersetze „[...] haben die Möglichkeit [...]“ durch „[...] geben [...]“, streiche „[...] zu geben.“

Abstimmung über den Antrag: 14 ja / 0 nein / 0 Enthaltungen => angenommen

§10 (2) streiche „Alle Referate [...] Geschäftsordnung des Studentenrats“; ergänze „und einen Ansprechpartner für den Studentenrat“ nach „[...] das Amt des Finanzreferenten [...]“; ersetze „[...] ist [...]“ durch „[...] sind [...]“

Paul Baumbach stellt den Änderungsantrag, „[...] Finanzreferenten [...]“ durch „[...] Sprechers für Finanzen [...]“ zu ersetzen.

Abstimmung über den Änderungsantrag: 14 ja / 0 nein / 0 Enthaltungen => angenommen

Abstimmung über den Antrag in geänderter Form: 14 ja / 0 nein / 0 Enthaltungen => angenommen

§11 (6) streiche „oder auf Wunsch in postalischer“

Abstimmung über den Antrag: 13 ja / 0 nein / 1 Enthaltungen => angenommen

§12 (2) ergänze „ist“ nach „Weiterhin [...]“ – **entfällt**

§13 §13 (6) umbenennen in §13 (7); §13 (6) [neu]: „(6) Die Sachbearbeiter dürfen dem nicht öffentlichen Teil beiwohnen, sofern kein Widerspruch erhoben wird.“

Abstimmung über den Antrag: 14 ja / 0 nein / 0 Enthaltungen => angenommen

§15 (2) ergänze „ist“ nach „Zu Beginn der Sitzung ist [...]“- **entfällt**

§19 (3) ersetzen durch „Vermerk des persönlichen Abstimmungsverhalten im Protokoll (erst nach Abstimmungsende möglich; nicht möglich, wenn §19 (3) l. gefordert wird)“

Nadine Schildhauer stellt den GO-Antrag auf Vertagung.

Ohne Gegenrede => angenommen => vertagt

§19 (3) a. - o. Auf Grundlage von §19 (4) ordnen – **entfällt da redaktionell**

§20 (5) ersetzen durch „Sollte ein abweichendes Wahlverfahren notwendig sein, ist dieses vor der Wahl durch den Studentenrat zu beschließen.“

Abstimmung über den Antrag: 14 ja / 0 nein / 0 Enthaltungen => angenommen

§21 (1) ersetze „[...] sechs [...]“ durch „[...] sieben [...]“

Abstimmung über den Antrag: 14 ja / 0 nein / 0 Enthaltungen => angenommen

§21 ergänze §21 (3): „Anträge sind konstruktive Misstrauensanträge, die entsprechen der Antragsfrist schriftlich eingegangen sind. Die Antragsfrist endet 10 Tage vor Sitzungsbeginn. Konstruktive Misstrauensanträge gelten als bestätigt, wenn sie mit 2/3 Mehrheit der satzungsgemäßen Mitglieder beschlossen worden sind.“

Nadine Schildhauer stellt den Änderungsantrag, „[...] 2/3 Mehrheit [...]“ durch „[...] absolute Mehrheit [...]“ zu ersetzen.

Abstimmung über den Änderungsantrag: 7 ja / 5 nein / 2 Enthaltungen => angenommen

Abstimmung über den Antrag in geänderter Form: 11 ja / 0 nein / 3 Enthaltungen => angenommen

§22 (3) streichen

Abstimmung über den Antrag: 14 ja / 0 nein / 0 Enthaltungen => angenommen

Paul Baumbach stellt den GO-Antrag Eintritt in den Tagesordnungspunkt §19 (3). Formelle Gegenrede von Anja Krüger.

Abstimmung über den GO-Antrag: 14 ja / 0 nein => angenommen

Diskussion über den § 19 (3).

Hendrik Ritter stellt den GO-Antrag auf Vertagung.

Ohne Gegenrede => angenommen

Änderungsanträge zum Geschäftsverteilungsplan:

- A. ersetze „Zur Erledigung seiner Aufgaben werden dem Sprecher für Internes in seinem Geschäftsbereich, ein Sachbearbeiter, drei Fachkoordinatoren und vier Beauftragte beigeordnet.“ durch „Zur Erledigung seiner Aufgaben werden dem Sprecher für Internes in seinem Geschäftsbereich ein Sachbearbeiter, Fachkoordinatoren und Beauftragte beigeordnet.“

Abstimmung über den Antrag: 14 ja / 0 nein / 0 Enthaltungen => angenommen

C.III.6. Ergänze „**Beauftragter für die IT-Ausstattung des Büros des Studentenrats**

Der Beauftragte für die IT-Ausstattung des Studentenrats erhält die IT-Ausstattung des Büros des Studentenrats arbeitsfähig, erarbeitet neue IT-Konzepte und unterrichtet den Sprecher für Internes vor jeder Sitzung über den aktuellen Stand der Dinge.“

Abstimmung über den Antrag: 14 ja / 0 nein / 0 Enthaltungen => angenommen

- D. ersetze: „Zur Erledigung seiner Aufgaben werden dem Sprecher für Öffentliches in seinem Geschäftsbereich ein Fachkoordinator und vier Beauftragte beigeordnet.“ durch „Zur Erledigung seiner Aufgaben werden dem Sprecher für Öffentliches in seinem Geschäftsbereich Fachkoordinatoren und Beauftragte beigeordnet.“

Abstimmung über den Antrag: 14 ja / 0 nein / 0 Enthaltungen => angenommen

Lisa Thürmer stellt den Antrag, unter Punkt D.I „Fachkoordinator“ durch „Beauftragter“ zu ersetzen.

Abstimmung über den Antrag: 7 ja / 2 nein / 5 Enthaltungen => abgelehnt

D.II.1. Ersetzen durch „**Beauftragter für den Internetauftritt des Studentenrats**

Der Beauftragte für den IT-Auftritt des Studentenrats erstellt und pflegt den Internetauftritt des Studentenrats stellt Neuerungen auf der Seite ein und sorgt für ein

angemessenes Erscheinungsbild der Seite in der Öffentlichkeit. Er ist angehalten möglichst aktuelle Informationen auf der Seite bereitzustellen. Er pflegt und verwaltet die Mailinglisten des Studentenrats. Er unterrichtet den Sprecher für Öffentliches vor jeder Sitzung über den aktuellen Stand der Dinge.“

Abstimmung über den Antrag: 13 ja / 0 nein / 1 Enthaltungen => angenommen

D.II.3. Streichen

Abstimmung über den Antrag: 14 ja / 0 nein / 0 Enthaltungen => angenommen

D.II.3: einfügen: „**Beauftragter für Partys**

Der Beauftragte für Partys hält Kontakt zu den Veranstaltern studentischer Partys und versucht Kooperationen zwischen ihnen und dem Studentenrat aufzubauen und zu pflegen. Er organisiert im Auftrag des Studentenrats Partys. Er berichtet dem Sprecher für Öffentliches vor jeder Sitzung über den Stand der Dinge.

Abstimmung über den Antrag: 14 ja / 0 nein / 0 Enthaltungen => angenommen

TOP 9 – Organisatorisches

Initiativantrag „Freiheit statt Angst“

Abstimmung den Antrag als ein Initiativantrag zu behandeln: 13 ja / 0 nein / 1 Enthaltungen => angenommen

Hendrik Ritter stellt den Antrag kurz vor.

Abstimmung über den Antrag: 13 ja / 0 nein / 0 Enthaltungen => angenommen

Michael Taeger und Nadine Schildhauer stellen die Frage an die Mitglieder des StuRa's, ob sich in der Sache mit dem Recyclingpapier etwas entwickelt hat.

Lisa Thürmer berichtet, dass sie ein allgemeines Schreiben vom Rektor zu diesem Thema bekommen hat. Sie wird es per Mail an die Mitglieder verschicken.

Anna Blendinger schlägt vor das Problem der Mensakarten zu besprechen.

Christian Gräfenhain berichtet über das Gespräch mit dem Vertreter des Studentenwerks Martin Berlin, bei dem sich herausgestellt hat, dass die Barkassen in der Mensa abgeschafft werden und mehr Automaten zum Aufladen aufgestellt werden sollen.

Diskussion über den Verlauf der Klausurtagung.

Manuela Matterede berichtet über das Treffen mit der Vertreterin des P7.

Diskussion über die finanzielle Lage im P7 und die Probleme in der Buchführung.

Hendrik Ritter berichtet, dass P7 25 Tausend Euro Steuerschulden zahlen muss und ihren Kellner weniger Geld deswegen zahlen können.

Paul Baumbach stellt den Antrag, ob der StuRa zum 01.01.2008 einen neuen Vertrag mit P7 e. V. abschließt.

Abstimmung über den Antrag: 3 ja / 5 nein / 4 Enthaltungen => abgelehnt

Damit wird kein neuer Vertrag mit dem P7 e. V. angestrebt. Swanke Heine wird mit dem P7 e. V. nochmal persönlich reden und es soll ein Brief durch die Sprecher verfasst werden, indem man dem P7 rät seine Anträge semesterweise gebündelt einzureichen.

Lisa Thürmer berichtet, dass AG Uniball am 08.11.07. tagt.

Diskussion über den Kauf und weiteren Verkauf der Karten an die Studierenden zum niedrigeren Preis.

Nadine Schildhauer stellt den Antrag, dass StuRa ein Kontingent von 30 an Karten für 25,- Euro kauft und an die Studierenden für 15,- Euro verkauft.

Abstimmung über den Antrag: 10 ja / 2 nein / 0 Enthaltungen => angenommen

Lisa Thürmer stellt den Antrag, dass die Preisträger und ihre Begleitung die Karten zum Uniball vom StuRa geschenkt bekommen.

Abstimmung über den Antrag: 11 ja / 0 nein / 1 Enthaltungen => angenommen

TOP 10 - Sonstiges

Christian Gräfenhain berichtet über die Studierenden der Fakultät für Verfahrens- und Systemtechnik, die gleichzeitig an der O-v-G Universität und der HS Magdeburg-Stendal immatrikuliert sind, dabei den Semesterbeitrag nur an die Hochschule zahlen, aber auch an der Universität wahlberechtigt sind.

Diskussion über das Problem.

TOP 11 - Rechtsklärung Sozialdarlehen (nicht öffentlich)

TOP 12 - Protokolle (nicht öffentlich)